

Auftrag

Präsentation Ihrer Projektskizze / Abschlusspräsentation

Im Lauf des Semesters werden Sie Ihr Projekt viermal präsentieren, und zwar zuerst die Projektskizze, dann die Analyse und Anwendungsfälle, drittens das Design und viertens das Schlussprodukt. In der Präsentation der Projektskizze und der Abschlusspräsentation werden neben dem Inhalt auch Ihre Präsentationstechnik und Ihre Fähigkeit zur adressatenorientierten Kommunikation bewertet. Der nachstehende Auftrag bezieht sich auf diese beiden Präsentationen.

Präsentation der Projektskizze (am 2.10.2012, 3.10.2012 resp. 4.10.2012)

Sie präsentieren Ihre Projektskizze der Geschäftsleitung in Ihrem Betrieb. Ihr Ziel ist es, die Zustimmung und die Mittel zur Weiterbearbeitung des Projektes zu erhalten.

Ihre Adressaten sind Entscheidungsträger/innen mit fachlich unterschiedlichem Hintergrund. Die Personen bringen wenig technisches Detailwissen, aber gute Allgemeinbildung, hohes Abstraktionsvermögen und eine schnelle Auffassungsgabe mit. Sie erwarten deshalb technische Erklärungen, die einfach sind und sich auf das Wesentliche beschränken. Überlegen Sie sich, was die Geschäftsleitung wissen muss, um sich für Ihr Projekt zu begeistern. Versuchen Sie, so konkret wie möglich zu sein. Benutzen Sie nur so viele Fachausdrücke wie nötig (und erklären Sie diese beim ersten Gebrauch), und fassen Sie den Rest der Informationen in Alltagssprache.

Die Präsentation hat folgende Funktion:

- Sachliche Information über die Funktionalitäten und den Nutzen Ihres Produktes
- Begeisterung für das Projekt wecken, sodass Sie die allgemeine Unterstützung und genügend Ressourcen für das Projekt erhalten

Abschlusspräsentation (am 11.12.2012, 12.12.2012 resp. 13.12.2012)

Sie präsentieren Ihr Produkt potentiellen Kunden/innen und Abnehmer/innen. Ihr Ziel ist es, Ihre Software möglichst häufig zu verkaufen.

Ihre Adressaten sind die Nutzer/innen Ihrer Software. Je nach Produkt ist mit anderem fachlichem Vorwissen zu rechnen. Passen Sie die Inhalte Ihrer Präsentation und Ihre Sprache auf Ihre ganz spezifische Kundengruppe an.

Die Präsentation hat folgende Funktion:

- Sachliche Information über die Funktionalitäten und den Nutzen Ihres Produktes
- Interesse am Produkt wecken
- Verkauf ankurbeln

Rahmenbedingungen für Präsentation der Projektskizze und Abschlusspräsentation

- Sie präsentieren Ihr Projekt vor der Klasse und den Dozierenden.
- Jedes Gruppenmitglied präsentiert einen Teil des Projektes. Achten Sie auf eine sinnvolle Aufteilung der Präsentation und eine klare Regie bei den Übergängen.
- Sprechen Sie frei (Stichwörter als Gedächtnisstütze sind erlaubt).
- Dauer der Präsentation ca. 10 Minuten, anschliessend ca. 5 Minuten Diskussion (Fragen aus der Klasse und von den Dozierenden)
- Die Mitstudierenden der anderen Gruppen nehmen an allen Präsentationen teil; sie bilden das "Publikum" und stellen nach der Präsentation Fragen.

Termine der Präsentationen

- Präsentation Projektskizze: 2.10.2012, 3.10.2012 resp. 4.10.2012, Ablauf nach separatem Plan
- Abschlusspräsentation: 11.12.2012, 12.12.2012 resp. 13.12.2012, Ablauf nach separatem Plan



Abgabe

- Foliensatz als PDF-Datei per E-Mail an Rosmarie Ernst (etro) bzw. Bettina Furrer (fube)
 - Foliensatz zur Projektskizze (Abgabe für <u>alle</u> Gruppen am Präsentationstag; <u>vor</u> der Präsentation)
 - Foliensatz zur Abschlusspräsentation (für alle: 2.12.2012)
- Halten Sie einen gedruckten Foliensatz bei Ihrer Präsentation bereit.

Bewertungskriterien (wie im Modul PS2)

- Inhalt (Korrektheit der Informationen; Schwerpunktsetzung; Aufbau)
- Sprache und Präsentationsweise (korrekt, gut verständlich und flüssig sprechen; passende nonverbale Mittel einsetzen: Haltung, Gestik, Blickkontakt zum Publikum etc.)
- Folien (Foliengestaltung: Lesbarkeit, Überblickbarkeit etc.; Zusammenspiel von gesprochener Sprache und Folien)

Individuell ausgewählter Leistungsaspekt wird verbessert

Anlässlich der Präsentation der Projektskizze erhalten alle Referierenden individuelle Rückmeldungen. Daraus wählt jede Studentin / jeder Student einen Kritikpunkt, der bis zur Abschlusspräsentation verbessert werden soll. Diese zu verbessernde Fähigkeit beschreiben Sie in einem oder zwei Sätzen in einer E-Mail an Ihre NoTechS-Dozentin innerhalb von drei Tagen nach der Präsentation. In der Schlusspräsentation wird diesem ausgewählten Leistungsaspekt besondere Beachtung geschenkt, d.h. Ihre Dozentin unterstützt Sie durch gezielte Rückmeldung.